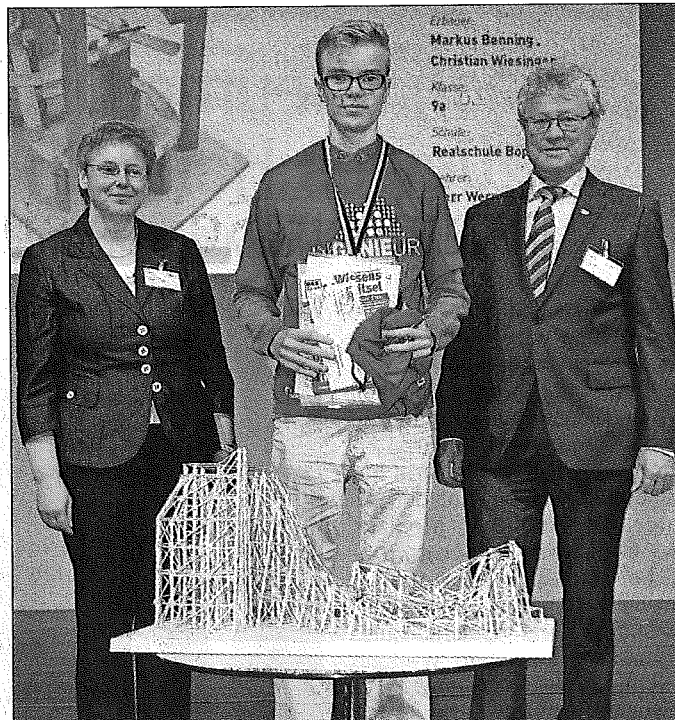


Eine Top-Achterbahn aus Gaggenau

Wettbewerb: Baden-Badener Klosterschüler kommt auf 9. Platz / Preisverleihung in Rust

Gaggenau/Baden-Baden (red) – Beim Schülerwettbewerb „loopING“ der Ingenieurkammer Baden-Württemberg hat sich ein Team des Goethe-Gymnasiums Gaggenau für den Bundesentscheid am 23. Mai in Frankfurt qualifiziert. Die beiden besten Achterbahnen von insgesamt knapp 750 eingereichten Achterbahn-Modellen stammen von einer Fünftklässlerin und einem Geschwisterpaar aus dem Schülerforschungszentrum in Bad Saulgau. Die Zweitplatzierten kommen aus Böblingen und Rutesheim. Platz drei ging an Erbauer-teams aus Gaggenau und Ochsenhausen-Reinstetten.

Über 2100 Teilnehmer aus 120 Schulen haben sich am neunten Schülerwettbewerb dieser Art beteiligt, berichtet die Ingenieurkammer. Im Europa-Park Rust wurden jetzt 98 Schüler mit jeweils 15 Preisen in zwei Alterskategorien (bis



„Die Tribute von Baden“ heißt das Modell der Klosterschüler Tim Geißendörfer und Oliver Hönig.

Foto: pr

Klasse acht und ab Klasse neun aus allen Schularten) sowie mit fünf Sonderpreisen ausgezeichnet.

Dieses Mal sollten die Schüler innerhalb von fünfeinhalb Monaten aus einfachen Materialien wie Pappe, Holz- oder Plastik eine funktionsfähige Achterbahn im Modell bauen. Die ersten drei Siegermodelle der beiden Alterskategorien treten beim Gesamtwettbewerb der fünf Ingenieurkammern am 23. Mai in Frankfurt an. Der Schülerwettbewerb wurde außer in Baden-Württemberg noch von den Ingenieurkammern in Brandenburg, Hessen, Rheinland-Pfalz und Saarland ausgelobt. Über zwei Drittel aller teilnehmenden Schüler des länderübergreifenden Wettbewerbs kommen aus Baden-Württemberg. Ein Drittel der baden-württembergischen Teilnehmer waren Mädchen.

Ergebnisse in der Alterskategorie I (bis Klassenstufe 8):

Platz 1: Schülerforschungszentrum Südwestfalen, Bad Saulgau.

Platz 2: Lise-Meitner-Gymnasium Böblingen.

Platz 3: Goethe-Gymnasium Gaggenau, Klasse 8c, mit dem Modell „The Ammonit“, gefertigt von Paul Falk, Simon Förö, Simeon Käser, Fabian Rickers, David Zellmer.

Platz 8: Goethe-Gymnasium Gaggenau, Klasse 8c, mit dem Modell „NEONcoaster“, gefertigt von Tim Lehmann, Robin Mörmann, Tobias Naujoks.

Platz 13: Goethe-Gymnasium Gaggenau, Klasse 8, mit dem Modell „Apocalypto“, gefertigt von Luca Helmholdt und Lorenz Wörz.

In der Alterskategorie II (ab Klassenstufe 9) belegte das Modell „Die Tribute von Baden“ – gefertigt von Tim Geißendörfer und Oliver Hönig (Klasse 10) von der Klosterschule vom Heiligen Grab in Baden-Baden – Platz neun.